

# IMPULSTANZ

Presseinformation 12. Juni 2024

## ImPulsTanz 2024: Vorverkaufsstart für 51 Produktionen von 47 Künstler\*innen und Compagnien

Die heurige Ausgabe präsentiert von 11. Juli bis 11. August 51 Produktionen in 15 Spielstätten – vom Burgtheater und Volkstheater über das Odeon bis zu den Museen Wiens. Im Programm finden sich 9 Uraufführungen, 37 österreichische Erstaufführungen, 3 ImPulsTanz Classics und 11 Stücke der [8:tension] Young Choreographers' Series. Zudem lädt das Festival zu 6 Film- und Musikvideoprogrammen, 5 Installationen, einer Buchpräsentation und allabendlich in die ImPulsTanz Festival Lounge im Burgtheater Vestibül. Und am 9. und 10. August wird gleich zweimal hintereinander gefeiert – beim *ImPulsTanz Soçial Weekender* im Arkadenhof im Wiener Rathaus.

Tickets für alle Vorstellungen sind ab sofort auf [www.impulstanz.com](http://www.impulstanz.com), unter +43.1.235 00 22 sowie an der Tageskasse im MuseumsQuartier buchbar. Noch bis einschließlich 19. Juni läuft eine Early-Bird-Aktion: minus 10% auf bis zu zwei Tickets pro Produktion!

Eröffnet wird das heurige Festival am 11. Juli ab 20:00 Uhr bei freiem Eintritt mit vier partizipativen Installationen des US-amerikanischen Choreografen **William Forsythe** im MAK – Museum für angewandte Kunst. Zu erleben ist hier u. a. sein Pendellabyrinth *Nowhere and Everywhere at the Same Time, Nr. 2*, bei dem man selbst Teil der Choreografie wird. Für den Performance-Auftakt im Burgtheater inszeniert **William Kentridge** mit *The Great Yes, The Great No* ein künstlerisches, spirituelles und politisches Abenteuer. Ebendort bringt **Dada Masilo** in einem tänzerischen Feuerwerk zu Live-Musik William Shakespeares wortreichstes Werk *HAMLET* auf die Bühne. Im Volkstheater wagt sich **Anne Teresa De Keersmaeker** und **Radouan Mriziga** an einen weiteren Ausnahmekünstler: Zur Musik von Antonio Vivaldi fragen sie in Zeiten der Klimakrise „Gibt es noch vier Jahreszeiten?“. **Alexander Vantourhout** erkundet in *Foreshadow* höchst akrobatisch das gerade noch körperlich Mögliche. **KIM Sungyong** und die **Korea National Contemporary Dance Company** performen *JUNGLE* – einen Versuch, den Tanz in eine Intensität zu treiben, welche alle Aspekte der Existenz berührt. **Jérôme Bel & Estelle Zhong Mengual** zeigen historische und aktuelle Verbindungen von Bühnentanz und nichtmenschlichem Leben. **Sidi Larbi Cherkaoui** verarbeitet in drei Soli, begleitet von drei Live-Musiker\*innen, einschneidende Ereignisse der Heimatländer seiner Tänzer\*innen – ein mutiges Plädoyer dafür „in der Welt zu handeln“. Und „olympisch“ wird's bei **Wim Vandekeybus** und **Ultima Vez**, die das Treiben der antiken Götter als Extremformen unserer menschlichen Höhen und Untiefen verstehen.

**Deva Schubert** eröffnet die diesjährige [8:tension] Young Choreographers' Series. Mit *Glitch Choir* verwandelt sie das mumok in einen tänzerischen Klang- und Klagekörper. Ebendort zu sehen ist **Eszter Salamon** im Duett mit ihrer Mutter sowie einer neuen Version von *Dance for Nothing (revisited)* – ihrer Hommage an John Cage, retour als ImPulsTanz Classic. Auch **Davi Pontes & Wallace Ferreira** kehren hier mit dem Gewinnerstück des ImPulsTanz – Young Choreographers' Award 2022 zurück und ergänzen ihre Trilogie zum Tanz als Schwarze Selbstverteidigung durch *Repertório N3*. **Trajal Harrell** spekuliert über die Verwandtschaft zwischen Butoh-Legende Tatsumi Hijikata und einer der ganz großen afroamerikanischen Choreografinnen, Katherine Dunham. Zudem performt er im Odeon den legendären ImPulsTanz Classic *(M)imosa* gemeinsam mit **Cecilia Bengolea**, **François Chaignaud** und **Marlene Monteiro Freitas**. In der Künstlerhaus Factory dreht sich alles um österreichische Choreografie, u. a. mit zwei Uraufführungen von **Christine Gaigg / 2nd nature** und **Liquid Loft / Chris Haring**.

Apropos Weltpremieren – made in Austria: **Weronika Pelczyńska** und **Elizabeth Ward** widmen sich mit dem **Klangforum Wien** im Odeon der amerikanisch-polnischen Komponistin Lucia Długoszewska. **Michikazu Matsune** zeigt *Nothing is Something like Everything* – ein blendendes Stück über die „Logik und Unlogik“ der Zeit, uraufgeführt im Schauspielhaus. Erstmals bei ImPulsTanz zu Gast sind **Andrew Tay & Stephen Thompson**, die in *Make Banana Cry* mit dem westlich geprägten Blick auf Stereotypen des „Asiatischseins“ abrechnen. **Maud Le Pladec** präsentiert *Silent Legacy*, in dem die 11-jährige **Adeline Kruz** und ihr Mentor **Jr Maddripp** Krump auf die Bühne bringen. **Sorour Darabi** transformiert und transzendiert Stimme und Körper in einer berückend-nächtlichen Performance-Landschaft. Und **Lucy Guerin Inc** reizt in *How To Be Us & Split* das emanzipatorische Potenzial von Tanz aus.

2024 werden 11 Produktionen im Rahmen der [8:tension] Young Choreographers' Series präsentiert, die erstmals von **Breanna O'Mara** und **Chris Haring** kuratiert wird. Auf **Deva Schubert** folgen u. a. die jungen Choreograf\*innen **Soa Ratsifandrihana**, **Georges Labbat** und **Astrid Boons**. Unter ihnen wird der mit 5.000 Euro und einer Artistic Residency dotierte **ImPulsTanz – Young Choreographers' Award** verliehen. Heiß diskutiert und entschieden wird dieses Jahr von einer hochkarätigen Jury bestehend aus Kuratorin, Dramaturgin und Autorin **Jette Büchsenschütz**, Kuratorin **Anne Faucheret** und Choreograf und Performer **Raja Feather Kelly**.

Und last but not least: Die äußerst erfolgreichen kostenlosen Tanzklassen **Public Moves** im Freien sind zurück – an 7 Standorten in Wien und erstmals in Klagenfurt, Linz und Salzburg. 2024 vermitteln über 165 Dozent\*innen in mehr als 350 Klassen ihr Wissen von HipHop, Stepptanz bis hin zu Yoga und Bollywood-Tanz. Mit dabei sind u. a. **Alleyné Dance**, **Stéphane Peeps** und **Doris Uhlich**.

Pressekontakt  
Theresa Pointner, Anna Möslinger & Alexandra Glatz  
T + 43.1. 523 55 58-34  
[presse@impulstanz.com](mailto:presse@impulstanz.com)

ImPulsTanz – Vienna International Dance Festival  
Museumstraße 5/21, 1070 Wien, Austria  
T +43.1.523 55 58-0, F +43.1.523 55 58-9  
[info@impulstanz.com](mailto:info@impulstanz.com), [www.impulstanz.com](http://www.impulstanz.com)